

Durchwachsene Leistungen der U10

In der vergangen Woche spielten die Jungs des Jahrgangs 2006 drei Turniere, bei denen man nicht immer überzeugte. Am Faschingsdienstag stand nachmittags das sehr gut besetzte Turnier in Neu-Ulm, der Kögel & Pischos-Cup auf dem Programm. Mit dem klaren Ziel, das Halbfinale zu erreichen, startete man in das Turnier. Mit einer sehr guten Teamleistung erreichte man nach Siegen gegen die TSF Ludwigsfeld (3:0), den FC Memmingen (2:1), den TSV Neu-Ulm 1 (7:0) und die SGV Freiberg (2:0) als Gruppenerster das Halbfinale. Dort wartete der spätere Turniersieger, der FSV Waiblingen. Während wir uns noch auf den guten Ergebnissen der Vorrunde ausruhten, stand es bereits nach zwei Minuten 0:3. Mit viel Kampfgeist konnte man schließlich auf 2:3 verkürzen, jedoch wurden unsere Fehler direkt durch die starken Waiblinger bestraft, und man verlor etwas zu hoch mit 2:6. Im Spiel um Platz 3 war dann schließlich die Luft raus und das Ergebnis nach schwacher Vorstellung lautete 0:1 gegen die SGV Freiberg.

Zum Turnier nach Kaufbeuren fuhr man mit zwei Mannschaften, da kurzfristig eine Mannschaft absagte. In der Gruppe A gelang es dem FV Illertissen 1 nicht, nach einer 0:1 Auftaktniederlage gegen die U11 des FC Gundelfingen zurück ins Turnier zu finden. So trennte man sich in den Spielen gegen Kottern und Kempten unentschieden, bei zwei zu Buche stehenden Siegen gegen Kaufbeuren 2 und Pforzen. Als Gruppendritter gewann man abschließend das Platzierungsspiel um Platz 5. In Gruppe B spielte der FV Illertissen 2 den besseren und anschaulicheren Fußball, jedoch vergaß man das Toreschießen. Gegen die beiden Halbfinalisten FC Memmingen und TSV Neusäß gab es zwei Remis, mit dem deutlichen Chancenplus auf Illertisser Seite. So belegte man einen unglücklichen fünften Gruppenplatz und verlor nach schwacher Vorstellung auch das Spiel um Platz 9. An diesem Tag war für beide Mannschaften deutlich mehr drin.

Am Samstag 13.02. ging es dann zum Leistungsvergleich nach Heidenheim. Dort waren je zwei Spiele angesetzt gegen die U10 des FC Heidenheim, SSV Ulm und FC Nürtingen sowie die körperlich etwas robustere U11 des SV Offenhausen. Eine Torflut war in der Halle nicht zu erwarten, da auf Handballtore gespielt wurde. Nach einem holprigen Start, der 0:1 gegen Offenhausen verloren ging, steigerten sich unsere Jungs dann aber und erzielten gegen den SSV Ulm und FC Heidenheim jeweils ein beachtliches 0:0 und schlugen dann auch den FC Nürtingen mit 1:0. Auch das zweite Spiel gegen Offenhausen hätte man gewinnen müssen, ging aber zu großzügig mit den 100%igen Chancen um, sodass am Ende nur ein 0:0 blieb. Mit einer konzentrierten Leistung wurde dann abermals der FC Nürtingen bezwungen bevor es eine äußerst unglückliche Niederlage gegen den SSV Ulm setzte. Mit einem weiteren Unentschieden gegen den FC Heidenheim hätte man mit einer ausgeglichenen Bilanz aus dem Leistungsvergleich gehen können - offensichtlich war die Vorfreude auf den anschließenden Stadionbesuch beim Zweitligaspiel des FC Heidenheim gegen den SV Sandhausen jedoch schon so groß, dass die Konzentration dabei vergessen wurde und man leichtsinnig mit 1:3 gegen den FC Heidenheim verlor. Bis auf das erste und letzte Spiel aber eine sehr ansprechende Leistung unserer Jungs, auf dies es bei den jetzt noch anstehenden Turnieren aufzubauen gilt.